

# INHALTSVERZEICHNIS

## Erstes Kapitel. *Die Urzeit, die Römer.* . . . . . S. 1—42

Der Name Spanien — Jenseits der Pyrenäen beginnt Afrika — Die Bevölkerung — Fünf Spanier bilden sieben politische Parteien — Ligurer, Iberer, Kelten — Keltiberer — Prähistorische Kunst auf spanischem Boden — Höhlenmalerei — Dolmen — Despoblados — Kyklopen Bauten — Toros de Guisando — Zusammentreffen von Sage und Denkmal — Der Reichtum an Metallen — Die Tarschisch Fahrer — Einfluß Mykenäs — Phönizier — Griechen — Das Grabmal des phönizischen Herakles in Barcelona — Der Tempel des Melkarth in Cadiz — Karthago — Die Statuen vom Cerro de los Santos — Die Büste von Elche — Rom's Einbruch — Sagunt — Kommunismus der Ureinwohner — Sammelstädte — Silten und Gebräuche — Die Greuel der Römer — Viriathus — Der Bürgerkrieg auf spanischem Boden — Sertorius — Spanische Zeitrechnung — Lateinische Sprache und Kultur — Der Bergbau — Die Römerbauten: Tempel, Theater, Brücken, Aquädukte — Mosaiken — Beginn des Christentums — Die Apostel Paulus und Jakobus — Die Märtyrer.

## Zweites Kapitel. *Die Westgoten.* . . . . . S. 43—73

Die Ausbeutung durch die Römer — Einbruch der Barbaren — Die Westgoten — Die Vandalen — Ulfilas — Der Arianismus — Innere Zustände des Wahlreiches — Der Meuchelmord eine Regierungsform — Die konfessionellen Gegensätze — Romanisierung von Land und Volk — Einfluß des Westgotischen auf die Sprache — Intoleranz gegen die Juden — Denkmäler westgotischer Kunst — Der Schatz von Guarrazar.

## Drittes Kapitel. *Die Mauren.* . . . . . S. 75—135

Die Schlacht am Guadalete — Der Islam — König Roderich — Araber und Berber — Die Maragolos — Die Omajjaden und ihre Dynastie — Der Zerfall des maurischen Reiches — Uneinigkeit unter Arabern und unter Christen — Granada — Einfluß der spanisch-maurischen Kultur auf Europa — Staatsverfassung und Leben — Stellung der Christen — Kriege gegen die Ungläubigen — Bodenkultur — Bewässerungssystem — Die Industrie — Der Handel — Die Schule — Die Wissenschaften — Vorurteile des Abendlandes — Die Dichtkunst — Einfluß auf die spanische Sprache — Die Baukunst — Die Moschee in Cordova — Die Alhambra — Der Alcazar in Sevilla — Das Ornament — Die Kleinkunst.

#### Viertes Kapitel. *Die Reconquista*. . . . . S. 137—249

Pelayo — Die Höhle von Covadonga — Rittertum und Kirche — Zwietracht unter den Christen — Mord und Totschlag in den Königshäusern — Günstlingswirtschaft — Der Klerus — Die Corles von Arragonien — Peter der Grausame — Alfons der Weise — Der Adel — Der Cid — Die Rilterorden — Lord James Douglas — Die Frauen — Der Glaube nur Vorwand — Die Juden — Die Conversos — Der gesamte hohe Adel von jüdischem Blut — Die städtischen Fueros — Die Finanzen — Ackerbau und Viehzucht — Industrie und Handel — Seeraub — Die Zerrüttung aller Verhältnisse — Die „Katholischen Könige“ — „Tanto monla“ — Vereinheitlichung von Wirtschaft und Verwaltung — Die Inquisition — Ihr Verfahren — Anklage bedeutet Verurteilung — Die Tortur — Die „Aussöhnung“ — Auto de fe — Die Austreibung der Juden — Columbus und die Entdeckung Amerikas — Johanna die Wahnsinnige — Die spanische Sprache — Alfons der Weise — Das Epos — Der Cid — Die Romanze — Don Juan Manuel — Uebersetzungen — Das Katalanische — Ramön Lull — Juan II. — Enrique de Villena — Das Drama — La Celestina — Die Kunst — Protomudejar — Der Festungsstil — Die Cluniacenser — Die Cistercienser — Die Kathedralbauten — Die Grabdenkmäler — Der maurische Einfluß — Die Platereske — Die Skulptur — Die Malerei — Die Gesellschaft — Turniere und Stiergefechte — Luxus.

#### Fünftes Kapitel. *Spanien unter dem Hanse Habsburg* S. 251— 340

„Es gibt keine Pyrenäen mehr“ — Umschwung aller Verhältnisse — Die Politik der Habsburger — Karl I., der deutsche Kaiser Karl V. — Verschiebung der sozialen Verhältnisse — Die Morikos — Das „Gnadenedikt“ Philipps III. — Der Klerus — Die Rolle der Inquisition — Der Prozeß Carranza — König Philipp II. — Warum König Philipp III. sterben mußte — König Karl II. — Das Verhältnis zu den amerikanischen Kolonien — Goldeinfuhr und Geldentwertung — Verfall von Landwirtschaft und Industrie — Die verkehrte Handelspolitik — Finanzpolitik — Die Marine — Der Erwerb der amerikanischen Kolonien ein Verhängnis für Spanien — Die Rolle von Inquisition und Zensur im geistigen Leben — Pflege der Wissenschaften — S. Ignaz von Loyola — Marienverehrung — Die heilige Therese von Jesus — Die Schelmenromane — Cervantes Don Quixote — Der Gongorismus — Das Theater — Lope de Vega — Calderon — Die Kunst — Die Platereske — Die Renaissance — Der Ecorial — Die Kathedrale in Valladolid — Die Plastik — Die Malerei — El Greco — Velazquez, Murillo, Zurbaran — Das gesellige Leben — Der Hof — Die Granden.

#### Sechstes Kapitel. *Spanien unter dem Hause Bourbon* . S. 341—453

König Karl II. — Der spanische Erbfolgekrieg — Das Haus Bourbon — Der aufgeklärte Despotismus — Die Kirche — Ihr Besitz und ihr Einfluß — Die Inquisition — Wissenschaft Verbrechen, Unwissenheit Tugend — Die Schule —

Die Vertreibung der Jesuiten — Reformen — Geistige Stagnation — Der trostlose wirtschaftliche Zustand — Kolonisierung der Sierra Morena — Belegung der Industrie — Verkehr — Folgen des bourbonischen Familienpaktes — Marine und Heer — König Philipp V. — Die Königin Isabella Farnese — Farinelli — Ferdinand VI. - Karl III. — Karl IV. — Don Manuel Godoy der Friedensfürst — Die Reaktion — Ferdinand VII. — Der Dos de Mayo in Madrid — Eine neue Aera der spanischen Geschichte beginnt — Spanien in Aufruhr — König Josef „el rey intruso“ — Der Volkskrieg — Die Franzosen bei der „Schwesternation“ — Plündern, Morden, Brandstiften der französischen Kulturträger — Zwei Regierungen — Die Verfassung vom Jahre 1812 — Schwanken zwischen Anarchie und Absolutismus — Der Streit um die Thronfolge — Der Karlistenkrieg — Die Heirat der Königin Isabella — Die Akademien — Der Churriguerismus — Narciso Tome — Die Malerei — Goya — Das Kunsthandwerk — Geselliges Leben — Der Stierkampf.

*Das Wappen auf der Vorderseite des Einbandes und auf dem Hauptlüel ist das Attianzwappen der katholischen Könige, mit ihrem Wahspruch „Tanto Monta“ Arragon como Caslita (Kastilien gilt ebensoviel wie Arragonien) und ihren Symbolen dem Zügel und dem Pfeilbündel. Das Medaillon auf der Rückseite des Einbandes stellt die Halbfiguren der katholischen Könige dar und stammt von der Fassade der Escuetas Menores in Salamanca. Die Einfassung des Titels ist einer spanischen Handschrift des dreizehnten Jahrhunderts entnommen, der Rahmen der Kapitelitel entstammt des Torquato Torio de ta Riva Herrero, Arte de escribir. Madrid 1798.*